



Mit „sehr vielen“ Jubilaren hatte Vereinsratsvorsitzender Martin Brunswicker nicht untertrieben, wie unser Foto zeigt.

Foto: May

Königspaar verewigt sich mit Fahne

Zum Festauftritt erfüllten die IBSV-Regenten dem Jugendzug zum 40. Geburtstag einen langgehegten Wunsch

ISERLOHN. (jk) Mit dem Gedenken an die Verstorbenen, der Auszeichnung langjähriger und verdienter Mitglieder sowie dem Großen Zapfenstreich eröffnete der IBSV gestern Abend den Festreigen 2009.

„Ich stelle fest, dass die Traditionsveranstaltung wieder äußerst gut besucht ist - ich interpretiere das dahin, dass Sie sich über das Ende der schützenfestfreien Zeit freuen“, erklärte IBSV-Oberst Hans-Dieter Petereit gestern Abend in der Parkhalle. Traditionell beginnt das Schützenfest des IBSV nicht mit den Böllerschüssen von „Paulinchen“, sondern mit dem Gedenken an die Verstorbenen im Rahmen einer feierlichen Zeremonie am Ehrenmal. Hans-Dieter Petereit erinnerte an: Josef Dünnebacke, Hartmut Lacombe, Alfons Schubert,

Margareta Brüggemeier, Margot Goldbach, Heinz Guttek, Otmar Kleespies, Günter Krupper, Annemarie Mix, Gustl Ohly, Emmi Quittmann, Lothar Rinsche, Gerhard Schattner, Josefine Scherzberg, Hilde Schober, Rolf Sommer, Ernst Wippermann, Helga Wöckener, Axel und Carla Klute, Ruth Althaus, Olga Dossmann, Inge Hüttemann und Willi Withöft.

Spuren will das noch amtierende Königspaar Manfred Kirchhoff und Beatrix Brunswicker hinterlassen: Den Wunsch, eine eigene Fahne zu besitzen, erfüllen die Regenten dem Jugendzug zum 40. Gründungs-Jubiläum. Außerdem spendierten sie eine aufwändige Restauration für die Königsstandarte. „Wir erleben damit eine Sache, die es beim IBSV lange nicht gab“, so Petereit nach der Fahnenweihe.

„Sehr viele Jubilare“ kündigte Vereinsratsvorsitzender und Prinzgemahl Martin Brunswicker für die Ehrungen an, und er versprach nicht zu viel. Ausgezeichnet für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden: Rainer Baucks (1. Kompanie), Stefan Lenke (4.), Stephan Werner (Spielmanszug), Franz-Josef und Marianne Schlotmann (Stab). 40 Jahre dabei sind Sebastian Brückmeier, Erwin Marten, Ulrich Müller (1.), Klaus Dieter May (3.), Dr. Günter und Hildeward Glauch, Ute Gräfin Strachwitz und Gabriele Lipp-Edelhoff (Stab). Mitglied seit 50 Jahren sind: Klaus Prinz (1.), Irmgard Flügel, Christel Hartmann (2.), Bärbel und Gerhard Geisler, Willi Lüling, Rosemarie Schütte (3.), Peter Finkeldei, Wolfgang Schmidt, Klara Wasser (4.), Peter Ewert (5.), Hanna Budde, Paula Dalberg,

Lilli Schulte (Artillerie), Renate Brunswicker und Traudel Schade (Stab). Sechs Jahrzehnte dem IBSV treu sind: Horst Althaus, Helmut Lewe (1.), Günther Fiebig, Grete Menze, Hermann Reinecke, Käthe Schnell, Friedrich-Wilhelm Schulte (2.), Johanna Brenner, Anneliese Broer, Gertrud Broer, Hans Broer, Ruth Danne, Gretel Köpke, Marianne Lammert, Wolf Stock-Schroer (3.), Anneliese Bormann, Ernst Durchfeld, Horst Goldbach, Josef Hubrich, Margret Kerl, Ulrike Köllmann, Werner May, Fritz Ostermann, Alfred Pohl, Ulla und Willi Rüping, Rolf Scherzberg, Günter Vosloh, Emil und Marianne Wasser (4.), Waltraud Schulte (Artillerie), Alfred Beuke, Anneliese Bobrowski, Irene Brunswicker, Hans-Joachim Freiburg, Helga Halfmann, Anne-Lise Pehle, Gertrud Petereit, Gise-

la und Paul Rymarzik und Hannelore Spinner (Stab). Elfriede Krewett (4.) ist seit sage und schreibe 70 Jahren IBSV-Mitglied.

Die Fritz-Kühn-Plakette erhielten Walter Remmel und Martin Wessel (4.). Die IBSV-Verdienstnadel mit Preußenadler in Silber bekamen Ernst-Rudolf Dalberg, Manfred Kirchhoff (Artillerie) und Horst Krewett (4.). Der Preußenadler in Gold ging an die Vorstandsmitglieder Ernst-Rudolf Kausen und Hans-Dieter Petereit sowie Udo Weydekamp (Artillerie). 25-jähriges Königs-Jubiläum feiert Carl-Heinz Kipper (Stab), Irmgard Kipper (Stab) begeht 25-jähriges Prinzgemahlin-Jubiläum. Dr. Alfons-Sebastian Maier (3.) war vor 50 Jahren König, Ursula Maier (3.) Prinzgemahlin. 70. Jahrestag ihrer Krönung begeht Ingeborg Knipping (Stab).